

Stop Teenwashing!

Der gemeinnützige TINCON e.V. zeigt, wie Jugendbeteiligung funktioniert und beginnt mit der bundesweiten Programmumfrage

Berlin, 18. November 2021 - Jugend wird oft als eine Phase zwischen Kindheit und Erwachsensein abgestempelt. Nichts Halbes und nichts Ganzes. Die Meinungen und Anliegen von „Heranwachsenden“ finden dementsprechend wenig Beachtung. Doch selten waren **die Folgen fehlender Jugendbeteiligung so sichtbar wie in den vergangenen zwei Jahren**. Das wird besonders im Umgang mit Schüler:innen und Student:innen während der Pandemie und bei der fehlenden Ernsthaftigkeit im Bereich Klimaschutz deutlich. Jugendliche haben einfach keine starke Lobby, die sich für ihre Interessen einsetzt.

Junge Aktivist:innen sind zwar beliebte Gäste in Talkshows und auf Tagungen, werden dort aber häufig **nur belächelt, selbst wenn sie gute Argumente und Fakten auf ihrer Seite haben**. Das nennt sich **Teenwashing**: Die Namen, Gesichter und Anliegen junger Menschen werden für das Image oder die Reichweite genutzt, ohne dass ernsthaftes Interesse an ihren Bedürfnissen und ihrer Kritik besteht.

Um der **jungen, unterrepräsentierten Generation zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe und öffentlicher Sichtbarkeit** zu verhelfen, veranstaltet der gemeinnützige TINCON e.V. seit 2016 **Konferenzen von, für und mit jungen Menschen**. Die TINCON schafft einen Raum, in dem sich Jugendliche informieren, vernetzen und mit Expert:innen austauschen können. **Das Besondere: Das Event wird von Jugendlichen selbst mitgestaltet.**

Wie groß Partizipation geschrieben wird, wird schon bei der Programmplanung deutlich. Zu Beginn jeden TINCON-Jahres werden die Wünsche und Vorschläge von Jugendlichen für kommende Veranstaltungen gesammelt. Was beschäftigt sie? **Worüber möchten sie sprechen?** Wen wollen sie auf der TINCON 2022 sehen, hören oder treffen? Die Programmumfrage ist ein **wichtiges Sprachrohr für Jugendliche**, um ihre Kultur abzubilden und ihre Anliegen einzubringen. Interessierte Jugendliche können sich noch bis zum 31. Dezember 2021 auf tincon.org/programmumfrage zur Teilnahme anmelden.

"Das ist das erste Mal, dass ich das Gefühl habe, dass Jugendliche selbst entscheiden, womit sie sich beschäftigen wollen und nicht Erwachsene ihnen sagen:

Okay, das machst du jetzt!" - Amelia (18 Jahre) zur Jugendbeteiligung beim TINCON e.V.

Wer die Veranstaltungen auch nach der Programmumfrage weiter mitzugestalten möchte, kann sich im U21-Team engagieren. **Das U21-Team ist ein Herzstück der TINCON.** Die Crew aus 13- bis 21-Jährigen arbeitet ehrenamtlich und bringt sich in alle Bereiche der TINCON-Events ein: vom **Programm** über die **Redaktion** bis hin zur tatsächlichen **Produktion** der Veranstaltungen und Livestreams.

Die Teammitglieder entwickeln eigene Programmpunkte, bespielen den Instagram-Account oder gestalten die Events und Streams vor Ort mit. So lernen sie auch wichtige Grundlagen in den Bereichen Eventmanagement, digitales Storytelling oder Kameratechnik. Für viele ist die Mitarbeit daher ein **Sprungbrett für coole Praktika und erste Jobs** in Videoproduktionen, Redaktionen oder im Kulturmanagement.

“Das Jahr im U21-Team hat es mir ermöglicht, aus meinem Dorf rauszukommen und den Blickwinkel zu erweitern. Ich habe unfassbar coole Leute kennengelernt und wertvolle Erfahrungen im Bereich Eventmanagement gesammelt; ein Feld, in dem ich später arbeiten möchte.” - Jona (19 Jahre) zur Mitarbeit im U21-Team

Natürlich können junge Menschen auch selbst Teil des Konferenzprogramms werden. Als U21-Speaker:innen bringen sie ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihre Perspektiven auf die große Bühne.

*„Super Event für und mit Gleichaltrigen! Die Themen waren sehr vielfältig und interessant! Alle Speaker:innen waren total nahbar!“ - Anton Röhm (19 Jahre),
Software Entwickler und U21-Speaker*

Im Rahmen des neuen Talkshow-Formats Flokati Beach kommen sogar **ausschließlich junge Menschen zu Wort**. Während in den meisten Talkshows und Diskussionsrunden verschiedene Meinungen und Positionen gegeneinander antreten, bilden bei Flokati Beach **Gemeinsamkeiten die Basis für den Austausch**. So bekommt das Publikum einen tiefen Einblick in verschiedene Lebensrealitäten anstatt eines vermeintlichen Überblicks. Die nächste Folge am **24. November veröffentlicht** und beschäftigt sich mit **Armut in der Jugend**. Talk-Gast Dodo sagte dazu:

*“Es gibt mir so einen Push, einfach mit Leuten darüber zu sprechen, die das Gleiche erlebt haben. Ich finde, wir sprechen auch zu wenig untereinander darüber, wie wir uns gegenseitig unterstützen können und wie wir das normalisieren können.”
- Dodo (21 Jahre), Flokati-Beach-Gast*

Als Experteens bringen sich die jungen TINCON-Speaker:innen auch auf anderen Events oder **in den Medien in die öffentliche Debatte ein**.

PRESSEINFOS & BILDMATERIAL

Interviewanfragen vermitteln wir gern. Wir freuen uns immer, wenn nicht über, sondern mit der jungen Generation gesprochen wird. Eine Übersicht aller U21-Speaker:innen finden Sie hier.



Original, Credit: Gregor Fischer



Original, Credit: Gregor Fischer



Original, Credit: Gregor Fischer

Hochauflösende Fotos zu unseren Veranstaltungen gibt es bei flickr. **Logos und weiterführende Informationen** sind in unserem Presseportal zu finden.

Pressekontakt:

Corinna Hinze

corinna.hinze@tincon.org

Wir freuen uns über die Verlinkung unserer Kanäle:

Instagram: [@tincon](https://www.instagram.com/tincon) | Twitter: [@tincon](https://twitter.com/tincon) | Facebook: [@tincon.org](https://www.facebook.com/tincon.org)

TINCON & IHRE FÖRDERER*INNEN

Der gemeinnützige TINCON e.V. wurde von den Mitgründer:innen der re:publica, Tanja und Johnny Haeusler, ins Leben gerufen und arbeitet bereits seit 2016 Hand in Hand mit Jugendlichen für die Veranstaltung von on- und offline Events zusammen. 2019 wurde der Verein dafür mit dem Grimme Online Award ausgezeichnet. TINCON e.V. wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Rahmen der Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“, von der Robert Bosch Stiftung, der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt und dem Medienboard Berlin-Brandenburg gefördert und von #MINTmagie, einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) unterstützt.

TINCON e.V. (gemeinn.)
Willibald-Alexis-Str. 20
10965 Berlin

1. Vorsitzende
Tanja Haeusler
2. Vorsitzender
Johnny Haeusler

GLS Bank
GENODEM1GLS
DE18430609671181828900
Ust-ID: DE314458880

www.tincon.org
Tel.: +49-30-6120 9917
Amtsgericht Charlottenburg
VR 34223